Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. März 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 82

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 21.3.38. Frühlingsanfang.
Schwester Fidelis - wegen der violetten Schuhe.

Mater Isabella, Nymphenburg und Oberin: Dank für Hilfe für die Gruft, in der Kirche werde gearbeitet, aber Sanctissimum noch darin, die Externen Gottesdienst in der Christkönigskirche, wie es in Oesterreich werden wird? Mater Maria krank - Nachmittag bereits gestorben.

12.00 Uhr Bischof Wienken - bleibt zu Tisch. Siehe besonderes. War vorher bei Zinkl.

Domkapitular Rümmer, Würzburg : Der Tod von 700 Fischen sehr schmerzlich. Strubel immer krank *[Nicht lesbar]*. Er will bei den Englischen Fräulein Viermonatskurse für Seelsorgehilfe einrichten.